



Interessenbekundungsverfahren

**bezüglich der Verpachtung des
Gastronomiebetriebes
“Alpenfestsaal Lenggries“
ab dem 01.01.2024**



Durchführende Stelle

Gemeinde Lenggries
Rathausplatz 1
83661 Lenggries
Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen
Regierungsbezirk Oberbayern
ca. 10.000 Einwohner

Lenggries ist eine Tourismus- und Sportgemeinde mit einem weitläufigen Rad- und Wanderwegenetz und vielen ortsansässigen Freizeitanbietern. Im Schnitt verzeichnet die Gemeinde 285.398 Übernachtungen und 92.131 Gästeankünfte pro Jahr. Besonders zu erwähnen ist die Nähe zu München (1 Autostunde bzw. 1 Stunde mit dem Zug – Bayerische Regionalbahn) sowie der hohe Freizeitwert der Gemeinde zu allen Jahreszeiten, welchen auch viele Naherholer sehr schätzen. Nicht nur Tagesgäste nehmen das Angebot gerne in Anspruch, auch Firmen aus den umliegenden Regionen und dem Großraum München kommen gerne nach Lenggries, um hier Firmenevents, Tagungen und Teambuildingmaßnahmen durchzuführen.

Objektbeschreibung

Der Alpenfestsaal Lenggries, dessen Erbauung auf die Jahre 1937/1938 datiert, ist Teil des charakteristischen Ortskerns von Lenggries. Zu dieser Zeit wurde das Gebäude als Lichtspielhaus errichtet und von einem privaten Eigentümer bis zum Kauf durch die Gemeinde Lenggries betrieben. Im Jahr 1961 erfolgte dann der Umbau zum Alpenfestsaal. 2018 wurden das Gebäude und der Saal technisch umfangreich saniert und ertüchtigt.

Der Alpenfestsaal bietet Platz für eine Vielzahl von Veranstaltungen, wie z. B.

- Bürgerversammlungen
- Jahrtage der örtlichen Vereine mit Bällen
- kulturelle Veranstaltungen
- Theateraufführungen, Musikveranstaltungen, Konzerte, etc.
- Faschingsveranstaltungen
- größere gemeindliche Informationsveranstaltungen
- Hochzeitsfeiern

Nähere Informationen und Unterlagen zum Objekt sind unter folgendem Link abrufbar:

www.lenggries.de/interessenbekundung

Lage

Anschrift: Schützenstraße 3, 83661 Lenggries
Grundstück: Fl. Nr. 1593/3, Gemarkung Lenggries
Grundstücksgröße: 1.296 m²

Besonderheiten

- Zu Beginn des Jahres festgelegte Termine der Gemeinde und der örtlichen Vereine haben Vorrang gegenüber den sonstigen Veranstaltungen. Kurkonzerte finden bei schlechter Witterung bevorzugt im Alpenfestsaal statt.
- Bei der Abgabe von Getränken oder Speisen dürfen keine Saalmieten von den örtlichen Vereinen erhoben werden. Die Verzehrpriese sind im ortsüblichen Rahmen zu halten.
- Der Bürgermeister ist berechtigt, Veranstaltungen zu versagen, wenn die öffentliche Sicherheit und Ordnung gefährdet wird bzw. Ausschreitungen zu befürchten sind.

Gegenstand des Interessenbekundungsverfahrens

Es handelt sich um ein nichtförmliches Interessenbekundungsverfahren (freiwillige Bekanntmachung) zum Zwecke der Aufforderung zur Abgabe von Gastronomiekonzepten.

Die Gemeinde strebt mit diesem Interessenbekundungsverfahren eine langfristige Verpachtung des AlpenfestsaaIs samt Bistro und Terrasse ab dem 01.01.2024 an. Die Nutzung und der Betrieb sollen durch den/die Pächter auf dessen/deren eigenes Risiko durchgeführt werden. Im Rahmen des Interessenbekundungsverfahrens wird Interessenten die Möglichkeit gegeben, sich mit einem schlüssigen Gastronomiekonzept für das Pachtverhältnis zu bewerben.

Von den Pachtinteressenten wird erwartet, dass sie an die Gemeinde ein konkretes Pachtangebot richten. Es sind auch Pachtanfragen von Brauereien gewünscht, welche dann unterverpachten können.

Für die Auswahl des Pächters sind insbesondere folgende Kriterien relevant:

1. Ein überzeugendes, stimmiges Gesamtkonzept für den Alpenfestsaal samt Bistro und Terrasse
2. Wenn vorhanden: Referenzen, Erfahrungen in der Gastronomie ähnlicher Größenordnungen und Qualitäten

Bei dem Interessenbekundungsverfahren handelt es sich explizit nicht um eine Auftragsvergabe!

Möglichkeit der Besichtigung

Alle Interessenten sind eingeladen, das Gebäude und sein Umfeld am

18. Januar 2023 von 15:00 bis 16:00 Uhr

zu besichtigen.

Eine Voranmeldung ist erforderlich.

Außenbesichtigungen sind zu jedem Zeitpunkt und ohne Voranmeldung möglich; das Grundstück ist frei zugänglich.

Voraussetzungen zum Interessenbekundungsverfahren

Angebot

Diese Veröffentlichung ist eine unverbindliche Aufforderung zur Abgabe von Angeboten, die nicht den Bestimmungen der VOL/VOB/GWB unterliegen. Die Gemeinde Lenggries behält sich die Entscheidung vor, ob und welchem Angebot ein Zuschlag erteilt wird.

Einzureichende Unterlagen

Von den Interessenten / Bewerbern werden Angaben über die zur Realisierung des Pachtverhältnisses und der ständigen Sicherstellung des laufenden Betriebs des AlpenfestsaaIs samt Bistro und Terrasse erforderlichen Voraussetzungen und Rahmenbedingungen erwartet.

Hierzu zählen insbesondere:

- Persönliche Vorstellung der Pachtinteressenten (inkl. Lebenslauf) und Angabe eines Ansprechpartners
- Darstellung und Nachweise der bisherigen Pacht- und Beschäftigungsverhältnisse im gastronomischen Bereich; hierzu Benennung von vorhandenen Referenzobjekten mit Angabe der Ansprechpartner und Einverständniserklärung zur Kontaktaufnahme
- geplante Organisationsform
- konkretes Pachtangebot an die Gemeinde
- Businessplan mit integriertem Investitionsplan

Auswertung

Im Anschluss an den Eingang der Interessenbekundungen und Angebote erfolgt die Auswertung dieser. Transparenz, Gleichbehandlung und Unparteilichkeit der Auswertung werden gewährleistet.

Zur Beurteilung werden insbesondere folgende Kriterien herangezogen:

- Kompetenz der angebotenen Nutzung
- Überzeugungskraft, Vollständigkeit, Nachvollziehbarkeit und Transparenz der Konzeption und Kalkulation – Wirtschaftlichkeit

Die Gemeinde Lenggries behält sich vor, mit den jeweiligen Pachtinteressenten in einzelne Verhandlungen einzutreten.

Rahmenbedingungen

Es wird nochmals ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich um ein Interessenbekundungsverfahren, nicht jedoch um die Vergabe eines öffentlichen Auftrags handelt und die Teilnehmer nicht an ihre Angebote gebunden sind. Die relevanten Unterlagen sind in deutscher Sprache abzufassen und einzureichen. Die im Rahmen des Verfahrens ausgetauschten Unterlagen sowie mündlichen Abstimmungen sind für beide Seiten unverbindlich. Eine Erstattung der Kosten, welche durch die Bearbeitung entstehen, ist ausgeschlossen.

Einreichungszeitpunkt

Das komplette Gastronomiekonzept und die weiteren genannten erforderlichen Unterlagen sind bei der

Gemeinde Lenggries
Abt. 2 - Finanzverwaltung
Rathausplatz 1
83661 Lenggries

in schriftlicher Form bis spätestens **17. Februar 2023** einzureichen.

Es wird des Weiteren darum gebeten, alle Unterlagen zusätzlich und zeitgleich auch per E-Mail im PDF-Format an die Gemeinde Lenggries: kaemmerei@lenggries.de zu übermitteln.

Ansprechpartner

Für bauliche Fragen:

Leiter der Technischen Bauamtes
Herr Karl Ertl
Rathausplatz 1
83661 Lenggries
Telefon: (08042) 5008-400
Telefax: (08042) 5008-101
E-Mail: k.ertl@lenggries.de

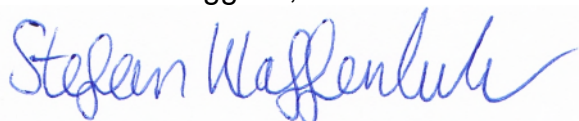
Für vertragliche Fragen:

Kämmerer
Herr Michael Wenig
Rathausplatz 1
83661 Lenggries
Telefon: (08042) 5008-200
Telefax: (08042) 5008-101
E-Mail: m.wenig@lenggries.de

Weitere Hinweise

Die eingereichten Unterlagen gehen in das Eigentum der Gemeinde Lenggries über. Soweit an den eingereichten Unterlagen ein Urheberrecht besteht, steht der Gemeinde hieran ein einfaches Nutzungsrecht im für den vorgenannten Zweck erforderlichen Umfang zu, hiervon sind insbesondere das Recht zur internen Vervielfältigung (als Ausdruck oder in elektronischer Form), zur Verbreitung, zur öffentlichen Zugänglichmachung, zur Weitergabe an den Gemeinderat und die Verwaltung umfasst. Ein Entgelt oder eine Erstattung der Kosten, die den Teilnehmern durch die Bearbeitung in diesem Verfahren entstehen, sind ausgeschlossen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Gemeinde Lenggries, 20.12.2022



Stefan Klaffenbacher
Erster Bürgermeister